

Link: <https://www.computerwoche.de/a/differenziertere-wahrnehmung,2506507>

Cloud im Mittelstand

## Differenziertere Wahrnehmung

Datum: 08.03.2012  
Autor(en):Ima Buxton

**Mittelständische Betriebe bewerten den Nutzen von Cloud Computing zunehmend positiv. Wie der aktuelle HP Cloud Index zeigt, entscheiden Firmen, die cloud-basierte Dienste ablehnen, fundierter als früher.**



Foto: Fotolia, Ovidiu Iordachi

Die Initiative für Cloud-Projekte geht in mittelständischen Firmen überwiegend von der IT-Abteilung aus. In rund der Hälfte der Unternehmen, die Cloud-Services nutzen, kam der Anstoß dafür aus der IT. Zu diesem Ergebnis kommt der HP Cloud Index für das letzte Quartal 2011. Danach sind Geschäftsführung und Fachabteilungen bei der Einführung von Cloud-Services eher selten federführend. Allerdings greifen Fachabteilungen bisweilen selbst auf cloud-basierte Dienste zurück, wenn die IT auf entsprechende Anforderungen nicht eingeht.

Der HP Cloud Index beschäftigt sich mit der Rolle des Cloud Computings im Mittelstand. In jedem Quartal befragt das Marktforschungsunternehmen techconsult im Auftrag von HP 200 mittelständische Betriebe zu Rolle von Cloud in ihrem Unternehmen.

## **Selten erfüllen Cloud-Services nicht die Erwartungen**

Generell bewerten die Mittelständler den Nutzen von Cloud-Diensten im vierten Quartal 2011 deutlich höher als in vorangegangenen Studienzeitraum. Dabei beziehen die Firmen einerseits Evaluationsergebnisse aus konkreten Projekten sowie andererseits theoretische Überlegungen zum hypothetischen Mehrwert geplanter Cloud-Projekte mit ein. Nur in wenigen Einzelfällen kamen Unternehmen zu dem Ergebnis, Cloud-Lösungen böten nur geringe oder gar keine Vorteile. In diesen Betrieben erfüllten sich entweder die in die Cloud gesetzten Erwartungen nicht oder es kam zu unvorhergesehenen Problemen.

Während Plattform-as-a-Service als Cloud-Bereitstellungsmodell die gleichen Zustimmungswerte wie im Vorgängerquartal verbucht, kann Infrastructure-as-a-Service (IaaS) die höchsten Werte verzeichnen und verdrängt damit erstmals Software-as-a-Service (SaaS) von der Spitzenposition.

## **Unternehmen erwarten Entlastung von Routine-Aufgaben**

Am häufigsten nannten die Studienteilnehmer die erhöhte Flexibilität als Grund für einen positiven Cloud-Nutzen. Damit verbinden die Befragten vor allem eine Entlastung der unternehmenseigenen IT-Ressourcen von wiederkehrenden Routine-Aufgaben und mehr Ressourcen für qualitativ hochwertige Aufgaben. Unternehmen, die den Nutzen von Cloud-Services niedrig einschätzen, geben überwiegend an, zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Einsatzmöglichkeiten für Cloud zu haben. Häufiger als zuvor nennen die Firmen die Punkte Interoperabilität und Customization als negative Punkte beim Cloud Computing - das immerhin sei aber durchaus als positives Zeichen zu werten, meinen die Studienautoren: zeugt diese Bewertung doch von einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Thema.

---

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.